

Die Punkte hinter den Noten vergrössern den Zeitgehalt derselben um die Hälfte ihrer ursprünglichen Geltung oder Dauer, z. B.

Hier gilt nämlich die erste Note sechs Viertel, die zweite drei Viertel u. s. f. Wenn bei einer Note zwei Punkte hinter einander kommen, so bedeutet der zweite Punkt halb so viel als der erste, z. B.

Hier gilt die halbe Taktnote mit zwei Punkten sieben Achtel, das Viertel mit zwei Punkten sieben Sechzehnteile u. s. w.

Oft findet man den Punkt auch da, wo eigentlich in der strengen, gebundenen Schreibart ein Bindebogen stehen sollte, z. B.

§. 4.

Die Pausen sind Zeichen des Schweigens oder der Ruhe in der Musik; ihre Geltung oder die Dauer der Ruhe wird nach der Geltung der Noten abgemessen, von denen sie den Namen haben und deren Stelle sie einnehmen. Ganze Takt - Pause,

halbe Takt - Pause, Viertel - Pause, Achtel - Pause, Sechzehnteil - Pause, Zweiunddreissigtheil - Pause,

Vierundsechzigtheil - Pause. Mehrere Takte, die hinter einander pausirt werden sollen, zeigt man zusammen an, und setzt

oft die Anzahl der Takte darüber, z. B. Zwei Takte Pause, Vier Takte Pause, und zusammengesetzt, z. B. Sieben Takte Pause.

Eine sehr beträchtliche Menge Taktpausen werden auch wohl auf folgende Weise mit übergesetzter Zahl

angezeigt: oder: